

# Regeltest

## Schiedsrichtergruppe Coburg-Ebern



1. Darf der Platzverein während des Spiels einen Ball ohne Zustimmung des SRs austauschen?

*Nein. Der SR muss den Ball prüfen.*

2. Ein Spieler wird unabsichtlich leicht verletzt. Er begibt sich zur Seitenlinie, wo er durch den Masseur behandelt wird. Dabei steht er mit einem Fuß außerhalb des Spielfeldes. Als der Ball in seine Nähe kommt, greift er in das Spiel ein. Entscheidung?

*Der SR muss das Spiel unterbrechen und mit idF für die gegnerische Mannschaft an der Stelle fortsetzen wo der verletzte Spieler ins Spiel eingreift. Der Spieler ist zu verwarnen.*

3. Bei einem Entscheidungsspiel legt der SR nach Beendigung der regulären Spielzeit (Unentschieden) und vor Beginn der Verlängerung eine kurze Pause ein. Ist dies gestattet? Was ist zu beachten?

*Eine Pause ist erlaubt, darf jedoch nicht länger als 5 Minuten dauern. Die Spieler dürfen den Platz nicht verlassen. Vor Beginn der Verlängerung muss eine erneute Seitenwahl durchgeführt werden.*

4. Ein Angreifer entzieht sich der drohenden Abseitsstellung, indem er neben dem Tor über die Torlinie läuft. Der TW wirft ihm den gefangenen Ball heftig ins Gesicht, weil ihn der Angreifer angeblich beleidigt hat. Entscheidungen?

*Der TW erhält einen FaD. Nachdem ein neuer TW im Tor steht wird das Spiel mit Eckstoß fortgesetzt. Der Vorfall ist dem Sportgericht zu melden.*

5. Der SRA zeigt eine Abseitsstellung des Außenstürmers an, als diesem der Ball zugespielt wird. Der SR winkt auf das Zeichen des SRA hin ab, weil er den Vorgang anders beurteilt. Nach drei Spielzügen landet der Ball im Tor. Wie reagiert der SRA?

*Der SRA nimmt seine Fahne wegen des Zeichens durch den SR wieder herunter und läuft nach der Torerzielung mit gesenkter Fahne im kurzen Sprint Richtung Mittellinie. Das Tor ist gültig. Spielfortsetzung Anstoß.*

6. Während des laufenden Spiels kommt ein Spieler, ohne Zustimmung des SRs nach einer Verletzungsbehandlung, auf das Spielfeld und begeht ein verwarnungswürdiges Foulspiel. Wie ist zu entscheiden?

*Der SR unterbricht das Spiel, zeigt dem Spieler die VW wegen unerlaubtem Betreten des Spielfeldes und danach sofort die gelb-rote Karte wegen des Foulspiels. Das Spiel wird mit dF fortgesetzt wo das Foul stattfand.*

7. Der TW fängt den Ball auf der Torraumlinie sicher und macht langsam 5 bis 6 Schritte rückwärts, um Zeit zu schinden. Was ist zu tun?

*Weiterspielen. Der SR hat keinen Grund einzugreifen, da die Zahl der Schritte unerheblich ist. Es ist lediglich darauf zu achten, dass der TW nach spätestens 6 Sekunden den Ball wieder frei gibt.*

8. Bei der Strafstoßausführung täuscht der Schütze den TW in unsportlicher Weise. Trotzdem gelingt es dem TW, den Ball über das Tor zu lenken. Entscheidung?

*idF für die verteidigende Mannschaft auf der Strafstoßmarke. Keine VW für den Schützen.*

9. Strafstoß. Der Schütze täuscht unsportlich, der Ball geht über's Tor. Entscheidung?

*Abstoß.*

10. Strafstoß in der Spielzeitverlängerung. Ein Mitspieler des Strafstoßschützen läuft zu früh in den Teilkreis. Der Schütze verwandelt zum Tor. Verhalten des SRs?

*Der Strafstoß ist zu wiederholen.*

11. Ein Spieler führt einen Einwurf ca. 1m von der Seitenlinie entfernt aus. Nach Ansicht des SRs wirft er bei diesem korrekten Einwurf den Ball einem gegnerischen Spieler mit voller Absicht heftig ins Gesicht. Entscheidung des SRs?

*Der Werfer ist mit FaD vom weiteren Spielverlauf auszuschließen. Das Spiel wird mit dF an der Stelle fortgesetzt wo der Gegenspieler getroffen wurde. Der Vorfall ist dem Sportgericht zu melden.*

12. Während des laufenden Spiels schlägt im Rücken des SRs ein Spieler seinen Gegner. Da der SR den Vorgang nicht wahrnehmen kann, zeigt der SRA das Vergehen sofort mit der Fahne an. Unmittelbar danach geht der Ball ins Seitenaus. Jetzt erkennt der SR das Fahnenzeichen. Wie muss er entscheiden?

*Der SR muss die Spielfortsetzung mit Einwurf unterbinden und sich bei seinem SRA über die Geschehnisse informieren. Danach ist der Werfer durch zeigen der roten Karte auf Dauer des Feldes zu verweisen. Das Spiel muss mit dF wo der Gegenspieler getroffen wurde fortgesetzt werden. Der Vorfall ist dem Sportgericht zu melden.*

13. Zu Beginn eines Angriffs steht ein Angreifer kurz hinter der Mittellinie in der Spielfeldmitte im Abseits, greift aber nicht ins Spielgeschehen ein, weil der Ball nach außen gespielt wird. Der Spieler, der nicht im Abseits steht, nimmt den Ball an, spielt einen Gegenspieler aus und läuft bis zur Torauslinie. Von dort aus flankt er den Ball vor das Tor. Die Flanke wird von dem Beginn des Angriffs abseits stehenden Spieler ins Tor geköpft. Wie ist zu entscheiden?

*Das Tor ist gültig. Der Angriff über die Außenbahn mit anschließender Flanke ist als neue Spielsituation zu werten. Spielfortsetzung mit Anstoß.*

14. Der TW hat den Ball mit den Händen unter Kontrolle und schlägt ihn an der Strafraumgrenze ab. Dabei übertritt er, noch während er den Ball in der Hand hat, deutlich die Strafraumgrenze. Der SRA, der auf der Strafraumhöhe steht, erkennt dies. Wie soll er reagieren, wenn der SR nicht pfeift? Welche Entscheidung ist notwendig?

*Der SRA soll das Vergehen des TWs mit der Fahne anzeigen (Zeichen für Freistoß). Das Spiel muss mit dF an der Stelle fortgesetzt werden wo der TW den Strafraum verlassen hat.*

15. Ein Verteidiger schlägt im eigenen Strafraum einen Gegenspieler als der Ball in der anderen Spielfeldhälfte gespielt wird. Der SRA zeigt den Vorgang sofort mit der Fahne an. Der SR sieht dieses Zeichen erst, als der Ball über die Torlinie gegangen ist und zum Abstoß bereit liegt. Wie ist zu entscheiden?

*Der SR muss die Spielfortsetzung mit Abstoß unterbinden und sich bei seinem SRA über die Geschehnisse informieren. Danach ist der Verteidiger durch zeigen der roten Karte auf Dauer des Feldes zu verweisen. Das Spiel muss mit Strafstoß fortgesetzt werden. Der Vorfall ist dem Sportgericht zu melden.*